



Im Folgenden informieren wir Sie gemäß Art. 13 DSGVO über die Datenerhebung von personenbezogenen Daten durch Füssen Tourismus und Marketing, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Füssen

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Diese Information bezieht sich auf die Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit der *COVID-19-PANDEMIE (CORONA)* beim Gästeprogramm von Füssen Tourismus und Marketing.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:
Füssen Tourismus und Marketing
Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Füssen
Kaiser-Maximilian-Platz 1
Deutschland
87629 Füssen
E-Mail: tourismus@fuessen.de
Telefon: +49 8362 9385-0

3. Kontaktdaten der/ des Datenschutzbeauftragten

Sie erreichen unsere behördliche Datenschutzbeauftragte unter:
Secure Consult GmbH
Postfach 1251
86522 Schrobenhausen
Deutschland
Telefon: +49 8252 909411-0
E-Mail: dsb.fuessentourismusundmarketing@secure-consult.com

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

a. Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden für folgenden Zweck erhoben:

- Eindämmung der Pandemie durch Nachvollziehbarkeit möglicher Infektionsketten im Zuge der COVID-19-Pandemie
- Schutz der Gesundheit unserer Beschäftigten sowie unserer Guides

b. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

- Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO
- Jeweils gültige Version des Infektionsschutzgesetz (IfSG), der Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (BayIfSMV) sowie weiterer Vorgaben der Deutschen Bundesregierung bzw. der Bayerischen Staatsregierung



5. Empfänger und Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Füssen Tourismus und Marketing darf an andere öffentliche Stellen im Inland (siehe § 2 BDSG) Daten übermitteln, Daten innerhalb der Verwaltungseinheit (Füssen Tourismus und Marketing) weitergeben, oder Daten an den für das jeweilige Fachverfahren beauftragten Auftragsverarbeiter übermitteln, soweit dies zur Erfüllung ihrer eigenen oder in der Zuständigkeit des Empfängers liegenden Aufgaben erforderlich ist.

Empfänger innerhalb des Unternehmens sind:

- Alle Beschäftigten im Service
- Produktmanager Gästeprogramm

Dritte sind:

- Im Infektionsfall werden die Daten an die zuständigen Gesundheitsbehörden weitergeleitet.
- Im Infektionsfall werden entsprechend der behördlichen Vorgaben die weiteren Teilnehmer/innen und der Guide als direkte Kontaktpersonen informiert.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder internationale Organisationen ist nicht geplant.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Um eine Kontaktpersonenermittlung im Falle eines nachträglich identifizierten COVID-19-Falles unter den Teilnehmer/innen des jeweiligen Programmpunktes zu ermöglichen, werden die Anmeldelisten nach Durchführung des Programmpunktes vier Wochen aufbewahrt.

8. Rechte der betroffenen Person

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 10 BayDSG in Verbindung mit Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).



Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Behörde/ Kommune, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Die Übermittlung personenbezogener Daten für Zwecke der Werbung oder des Adresshandels ist nur zulässig, wenn die betroffene Person eingewilligt hat (§ 44 Absatz 3 Satz 1 BMG i. V. m. Artikel 6 Absatz 1 lit. a DS-GVO). Die Einwilligung kann nach Artikel 7 Absatz 3 DS-GVO jederzeit gegenüber der Stelle widerrufen werden, gegenüber der die Einwilligung zuvor erteilt wurde.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Gegebenenfalls sind Sie gesetzlich oder vertraglich dazu verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten anzugeben.

11. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Aufsichtsbehörde gegenüber öffentlichen Stellen ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz
Postfach 22 12 19, 80502 München (Postanschrift)
Wagmüllerstraße 18, 80538 München (Hausanschrift)

Telefon: 089/212672-0

Fax: 089/212672-50

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Internet: www.datenschutz-bayern.de